

Algebraische Zahlentheorie II – Übungsblatt 9

Aufgabe 1

Es sei $(K, |\cdot|_p)$ ein lokaler nichtarchimedisch bewerteter Körper und L/K eine (nicht notwendigerweise endliche) algebraische Erweiterung. Wir nennen L/K *unverzweigt*, falls L Vereinigung endlicher unverzweigter Erweiterungen von K ist. Wir bezeichnen mit λ/κ die entsprechende Erweiterung der Restklassenkörper und mit μ^{p^∞} die Menge aller Einheitswurzeln im algebraischen Abschluß von K , welche eine zu $p := \text{char } \kappa$ teilerfremde Ordnung haben. Zeigen Sie:

- (i) L/K ist genau dann endlich, wenn L ein lokaler Körper ist.
- (ii) Der Betrag $|\cdot|_p$ von K setzt sich eindeutig auf L fort.
- (iii) L/K ist genau dann unverzweigt, wenn $|L|_p = |K|_p$.
- (iv) L/K ist genau dann unverzweigt, wenn L/K galoissch ist und der kanonische Homomorphismus $\text{Gal}(L/K) \rightarrow \text{Gal}(\lambda/\kappa)$ ein Isomorphismus ist.
- (v) L/K ist genau dann unverzweigt, wenn L durch Adjunktion einer Teilmenge $\mu_L \subset \mu^{p^\infty}$ entsteht. Insbesondere ist L/K genau dann endlich unverzweigt, wenn μ_L endlich ist.
- (vi) Die maximale unverzweigte Erweiterung K_{un} von K entsteht durch Adjunktion von μ^{p^∞} zu K , der Restklassenkörper von K_{un} ist der algebraische Abschluß von κ und es gilt $\text{Gal}(K_{\text{un}}/K) \cong \widehat{\mathbb{Z}}$.

Aufgabe 2

Sei K ein lokaler Körper mit Restkörpercharakteristik p und L der durch alle Einheitswurzeln von p -Potenzordnung erzeugte Körper. Zeigen Sie, daß der Fixkörper der Torsionsuntergruppe von $\text{Gal}(L/K)$ eine \mathbb{Z}_p -Erweiterung (d.h. Erweiterung mit zu \mathbb{Z}_p isomorpher Galoisgruppe) ist. Diese heißt *zyklotomische \mathbb{Z}_p -Erweiterung*.